

In dem Walde steht ein Haus

mündlich überliefert



In dem Wald da steht ein Haus, guckt ein Reh zum Fenster raus,
kommt ein Häs - chen an - ge - rannt, klop - fet an die Wand:
„Hil - fe, Hil - fe, gros - se Not, sonst schießt mich der Jä - ger tot!“
„Lie - bes Häs - chen, komm he - rein, reich mir dei - ne Hand!“

Spielablauf:

1. Zeile: Bilde aus beiden Händen ein Haus/mache aus Zeigefingern und Daumen ein Fernrohr, mit dem du durch das Fenster schaust.
2. Zeile: Hoppel wie ein Häschen/klopf mit einer Hand auf den Boden oder an eine Wand.
3. Zeile: Hebe beide Hände hilferingend in die Höhe/ verschränke die Arme und verstecke den Kopf darin.
4. Zeile: Winke mit beiden Händen das Häschen herein/reiche dir selber die Hand.

Nachdem das Lied ganz durchgesungen ist, bleibst du beim zweiten Mal bei

„reich mir deine Hand“ stumm und machst nur die Bewegung.

Beim dritten Mal bleibt auch „Liebes Häschen“ stumm und so weiter, bis zuletzt nur noch die Bewegungen bleiben.

(Die Pantomimen müssen gut geübt werden. Sie gehen leichter, wenn man zu jeder Bewegung den Text stumm mitspricht.)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union